



CDU-Fraktion in der  
Bezirksvertretung



SPD-Fraktion in  
der  
Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister Hasenclever der  
Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg*

Datum 27.10.2017

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0873/17**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am  
**14.11.2017**

Gremium  
**BV Langerfeld-Beyenburg**

---

## **Parken auf der Ehrenberger Straße**

### **Beschlussvorschlag**

Parken auf der Ehrenberger Straße

Die Bezirksvertretung beschließt, die Regelung der Parkmöglichkeiten auf der Ehrenberger Straße, besonders unter Berücksichtigung der Neubaumaßnahmen „Alte Schule“, zu überprüfen.

Dabei soll unverzüglich ein beidseitiges Halteverbot im Bereich Hedwig-Schreiber-Weg und Erstem Ehrenberg eingerichtet werden.

Zusätzlich soll kurzfristig eine Einschränkung der Haltemöglichkeit im Kurvenbereich zwischen Adamsbusch und Hedwig-Schreiber-Weg stattfinden.

Sollte den oben genannten Maßnahmen, insbesondere der unverzüglichen Einrichtung des Halteverbotes, rechtliche Regelungen entgegenstehen, erwartet die Bezirksvertretung eine umgehende Stellungnahme, die insbesondere die rechtlichen Regelungen klar verständlich darlegt und die spezifische Interpretationsweise der Stadtverwaltung aufzeigt.

Sollte ein beidseitiges Halteverbot im Bereich Hedwig-Schreiber-Weg und erstem Ehrenberg nicht möglich sein, erwartet die Bezirksvertretung, dass spätestens bis Abschluss der Neubaumaßnahme „Alte Schule“ ein Konzept zum reibungslosen Verkehr in dem Bereich vorgelegt wird.

#### **Unterschrift**

Andreas Bialas

Karl Grünewald

#### **Begründung**

Die Ehrenberger Straße wird durch zahlreiche unterschiedliche Fahrzeuge frequentiert. Besondere Schwierigkeiten bestehen für LKWs (Müllabfuhr, Koko-Grubenentsorgung, Post, Anlieferverkehr, etc.), Landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge, Fahrzeuge mit Anhängern und normalen PKWs bei der Bergauf-Fahrt, insbesondere, wenn es zum Begegnungsverkehr kommen sollte.

Dies wird deutlich verstärkt in den Wintermonaten, wenn insbesondere zwischen der Einmündung Hedwig-Schreiber-Weg und ersten Ehrenberg beidseitig geparkt werden kann. Selbst bei einseitigem Parken ist ein Fahren im Gegenverkehr ohne umfangreiche Behinderung oder Gefahr kaum möglich. Da die Straße in diesem Bereich sehr steil ist, ist eine weitere Bergauf-Fahrt nach Anhalten bei Schnee nicht mehr möglich.

Zwischen der Einmündung Adamsbusch und Hedwig-Schreiber-Weg führt die Ehrenbergerstraße bergauf fahrend durch eine Rechtskurve. Auch hier parken in der Regel mehrere PKW mit zunehmender Anzahl auf der Straße. Dadurch wird die Straße nur noch einseitig befahrbar. Die Kurve und der dahinter liegende Bereich sind nicht einsehbar. Eine Bergauf-Fahrt gleicht schlicht einem Blindflug.